



Ein Wunder für Rigi Klösterli

In einer gemütlichen Runde mit Rigi-Enthusiasten wurde angeregt über dies und das am Berg diskutiert und philosophiert. Und das im grenznahen Ausland, die Gedanken sind «ennet» der Landesgrenze bekanntlich meist etwas freier. So kam man auch auf Rigi Klösterli zu sprechen und war sich einig, dass die heutige Situation unbefriedigend sei. Einst war Rigi Klösterli ein blühender und mit Leben beseelter Fleck, Wallfahrtsort gar – im Sommer wie im Winter herrschte viel Betrieb. Und heute? Wenig ist los und die Runde war sich einig, das sei schade.

Doch was tun? Wie kann man Rigi Klösterli beleben? Da kam einer auf die Idee, ein Wunder müsse her, schliesslich sei die Kapelle «Maria zum Schnee» bestens dafür geeignet. Nun passieren Wunder bekanntlich nicht auf Ankündigung, dem könne man aber durchaus auch ein wenig nachhelfen. Man wolle ja keine Heiligsprechung erzielen. Den ersten unter uns schoss der Gedanke «Blasphemie» durch den Kopf, aber eben, man war ja im Ausland und das Wunder wurde systematisch und konzeptionell weiterentwickelt. So eine Träne würde doch passen, aus den Augen der Maria fliessend. Heitere Fahne, das würde Volk auf die Rigi bringen und Rigi Klösterli erstrahlt zur alten Blüte. Zusätzliche Wertschöpfung am Berg würde entstehen. So eine Träne, das wärs. Die Idee gefiel, man bestellte eine weitere Runde Getränke. Zu viele Tränen dürfen es aber auch nicht sein, eine pro Jahr müsste genügen. Darüber war man sich rasch einig. Eine andere fragte, wann dann diese Jahres-Träne erscheinen solle? Ratlos schaute man sich an, da kam der passende Vorschlag: Immer am 21. Mai! Am Geburtstag der Rigi Bahnen!

Bingo, keine Einwände. So weit – so gut, zufrieden gönnte man sich einen Schluck. Bis einer sein Glas bedeutungsschwanger hinstellte und verkündete: Nur eine spezielle Träne möge heute die Massen bewegen. Spezielle Träne, wie war das gemeint? Die Farbe, es komme auf die Farbe der Träne an. Wenn schon der Geburtstag der Rigi Bahnen gewählt werde, dann müsse das eine tiefgrüne Träne sein. Applaus krönte diese Anregung und man einigte sich darauf (mangels eigener entsprechender Kompetenzen), dieses Wunder der himmlischen Zuständigkeit anzuempfehlen.

Mit wunderlichen Grüssen

Stefan Otz
CEO RIGI BAHNEN AG

2246 Anschläge inkl. Leerzeichen